



| Nr | Unterrichtsvorhaben | Inhaltsfelder (Inhaltliche Schwerpunkte) | Kompetenzen (Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung) Die Lernenden können... | Vereinbarungen der Fachschaft |
|----|---------------------------------------|--|---|--|
| 1a | <i>C'est parti!</i> | <p><u>Interkulturelle Kompetenz (IKK)</u> erste Einblicke in das Leben in Frankreich: Fragen nach</p> <ul style="list-style-type: none"> - Namen - Befinden - Alter - Wohnort - Vorlieben <p><u>Aussprache und Intonation</u> Wort- und Satzmelodie Aussage- und Fragesätze</p> <p><u>Unterrichtliche Umsetzung:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • sich vorstellen, nach dem Befinden fragen und eigenes Befinden angeben, Alter und Wohnort angeben und danach fragen, seine Vorlieben beschreiben und andere danach fragen, sich begrüßen und verabschieden, einfache Kennlerngespräche führen • Begrüßungsrituale • Zahlen 1-20 | <p>IKK <u>Verstehen und Handeln</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • in elementaren formellen wie informellen Begegnungssituationen unter Beachtung kulturspezifischer Konventionen und Besonderheiten kommunikativ angemessen handeln <p>FKK <u>Sprechen: an Gesprächen teilnehmen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • in alltäglichen Gesprächssituationen Redeabsichten verwirklichen und in einfacher Form interagieren <p><u>Sprechen: zusammenhängendes Sprechen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • in ersten Ansätzen die eigene Lebenswelt beschreiben, von Ereignissen berichten und Interessen darstellen <p><u>Hör- / Hörsehverstehen</u> einfachen, klar artikulierten auditiv und audiovisuell vermittelten Texten wichtige Einzelinformationen entnehmen und / oder interagieren</p> | <p>Cda zum Französischbuch wird verbindlich angeschafft. Ob mit zusätzlichen interaktiven Übungen oder nur mit Audiodateien, entscheiden die Eltern.</p> |
| 1b | U 1: <i>Bienvenue à Paris!</i> | <p><u>Interkulturelle Kompetenz</u> Einblicke in die Lebenswirklichkeit von Jugendlichen: Freundschaft, Herkunft, Vorlieben, Wohnort</p> | <p>IKK <u>interkulturelles Verstehen und Handeln:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • in elementaren formellen wie informellen Begegnungssituationen unter Beachtung kulturspezifischer | <p>Anzahl der Klassenarbeiten: - 5 Klassenarbeiten - 1 mündliche Prüfung ersetzt eine Klassenarbeit</p> |



| | | | | |
|--|--|--|--|---|
| | | <p><u>Aussprache und Intonation:</u> Intonationsfrage stimmhafte und stimmlose Laute stummes, offenes und geschlossenes „e“ Liaison und Nasale</p> <p>Einführung von ersten Strategien zur Unterstützung des monologischen und dialogischen Sprechens</p> <p><u>Grammatik:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Personalpronomen und das Verb <i>être</i> • un-/bestimmter Artikel <p>Unterrichtliche Umsetzung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • sich selbst und jemanden vorstellen (Rollenspiel) • sagen, woher man kommt und seinen Wohnort beschreiben (evtl. Videoclip erstellen) • Sehenswürdigkeiten in Paris kennenlernen • eine Personenkonstellation anfertigen • eine französische Mail sprachmitteln • Wortschatztraining und Tipps zum Lernen des Wortschatzes • freies Sprechen trainieren • Sprachnachrichten verstehen und aufnehmen • Themenwortschatz Stadt • <i>où est...?</i> • <i>c'est / ce sont</i> • <i>il y a</i> | <p>Konventionen und Besonderheiten kommunikativ angemessen handeln</p> <p>FKK <u>Sprechen: An Gesprächen teilnehmen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • in alltäglichen Gesprächssituationen Redeabsichten verwirklichen und in einfacher Form interagieren <p><u>Sprechen: zusammenhängendes Sprechen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • die eigene Lebenswelt beschreiben <p><u>Schreiben:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • die eigene Lebenswelt beschreiben <p><u>Leseverstehen:</u> einen ersten, illustrierten und annotierten Lesetext verstehen</p> | <p>Raster für Klassenarbeiten: - Schreiben und - eine weitere funktionale kommunikative Teilkompetenz und/oder - isolierte Überprüfung des Verfügens über sprachliche Mittel</p> <p>FKK in Klassenarbeiten: Schreiben: In jeder Klassenarbeit wird ein freier Text geschrieben (vgl. KLP, S. 46).</p> <p><u>Hörverstehen:</u> Eine Hörverstehensaufgabe muss mind. einmal pro Schuljahr in den Klassenarbeiten enthalten sein (vgl. KLP, S. 46).</p> <p><u>Leseverstehen:</u> Eine Leseverstehensaufgabe muss mind. einmal pro Schuljahr in den Klassenarbeiten enthalten sein (vgl. KLP, S. 46).</p> <p><u>Sprachmittlung:</u> Eine Sprachmittlungsaufgabe muss mind. einmal pro Schuljahr in den Klassenarbeiten enthalten sein (vgl. KLP, S. 46).</p> <p>Umfang: Die Klassenarbeiten müssen in regelmäßigen Zeitab-</p> |
|--|--|--|--|---|



| | | | | |
|---|---|---|--|---|
| | | | | folgen stattfinden und sollten (nach Möglichkeit) jeweils mind. eine komplette <i>unité</i> umfassen. |
| | Modul 1: <i>En cours de français</i> | <p><u>Interkulturelle Kompetenz</u> Einblick in das frz. Schulsystem: Klassenraumfranzösisch</p> <p><u>Aussprache:</u> buchstabieren lernen fragen, wie man etwas sagt / schreibt</p> <p><u>Orthografie:</u> Sonderzeichen (<i>accents, cédille, apostrophe</i>)</p> <p>Unterrichtliche Umsetzung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • das Alphabet spielerisch lernen • Themenwortschatz Klassenraumfranzösisch in Kurzdialogen anwenden • Buchstabieren mit dem Klassenraumfranzösisch | <p>IKK <u>Soziokulturelles Orientierungswissen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • ein erstes soziokulturelles Orientierungswissen einsetzen <p>FKK <u>Sprechen: an Gesprächen teilnehmen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • in schulischem Umfeld Redeabsichten verwirklichen und in einfacher Form interagieren | |
| 2 | U 2: <i>Ma famille</i> | <p><u>Interkulturelle Kompetenz</u> Einblicke in die Lebenswirklichkeiten von Jugendlichen: Familie, Familienverhältnisse, Freizeitgestaltung</p> <p><u>Aussprache und Intonation</u> gemischte Lautübungen Graphie-Phonie-Regeln</p> <p>Einführung von Strategien zum globalen und detaillierten Hörverstehen und zur Nutzung digitaler Medien zum Sprachenlernen</p> <p><u>Grammatik</u></p> | <p>IKK <u>Soziokulturelles Orientierungswissen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • soziokulturelles Orientierungswissen einsetzen <p>FKK <u>Sprechen: An Gesprächen teilnehmen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • in alltäglichen Gesprächssituationen Redeabsichten verwirklichen und in einfacher Form interagieren <p><u>Sprechen: zusammenhängendes Sprechen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • die eigene Lebenswelt beschreiben (Familie) <p><u>Schreiben:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • die eigene Lebenswelt und die von anderen beschreiben, von Ereignissen berichten und Interessen darstellen <p><u>Leseverstehen:</u></p> | |



| | | | | |
|--|--|--|---|--|
| | | <ul style="list-style-type: none"> • Tempusformen: <i>présent</i> der regelmäßigen Verben auf <i>-er</i> <p>Unterrichtliche Umsetzung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Themenwortschatz Familie: über Familienmitglieder und Haustiere sprechen • Familienkonstellationen (auch schematisch) erklären • Leben in der eigenen und in einer französischen Familie • eine Leseskizze anfertigen • Bilder zum Leseverstehen nutzen • Texte als Modelltexte für eigene Texte nutzen • Dialogbausteine automatisieren und für das freie Sprechen nutzen • Possessivbegleiter (<i>mon, ma, mes, ton, ta, tes, son, sa, ses</i>) • Aussage-, Frage- und Aufforderungssätze • das Verb <i>avoir</i> • <i>je voudrais</i> • Frage mit <i>qui, (qu') est-ce que</i> • Imperativ | <ul style="list-style-type: none"> • einfache, (illustrierte und annotierte) Lesetexte verstehen • die Vorlieben, Abneigungen und Ideen der Hauptfigur erfassen | |
| | <p>Modul 2: <i>En cours de français</i></p> | <p><u>Interkulturelle Kompetenz</u> Einblick in das frz. Schulsystem: Klassenraumfranzösisch</p> <p><u>Aussprache / Intonation:</u> Aufforderungen / Anweisungen erteilen und verstehen</p> <p>Unterrichtliche Umsetzung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • den erweiterten Themenwortschatz Klassenraumfranzösisch in | <p>IKK <u>Soziokulturelles Orientierungswissen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • soziokulturelles Orientierungswissen einsetzen <p>FKK <u>Hörverstehen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • einfachen, klar artikulierten auditiv vermittelten Texten Gesamtaussage, Hauptaussagen und wichtige Einzelinformationen entnehmen | |



| | | | | |
|---|--------------------------------------|--|---|--|
| | | <p>Kurzdialogen und in spielerischer Form anwenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • Aufforderungen verstehen und formulieren • Bei Nichtverstehen nachfragen können | | |
| 3 | U 3: <i>Ma chambre et moi</i> | <p><u>Interkulturelle Kompetenz</u> Einblicke in die Lebenswirklichkeiten von Jugendlichen: Wohnung, eigenes Zimmer, Freizeitgestaltung, Vorlieben; Umweltschutz (Recycling)</p> <p><u>Aussprache / Intonation:</u> Übungen zum flüssigen Sprechen</p> <p>Einführung von weiteren Strategien zur Unterstützung des monologischen und dialogischen Sprechens</p> <p><u>Grammatik</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Ortspräpositionen • Angleichung der Adjektive • Verneinung (<i>ne..pas / ne..plus</i>) • das Verb <i>faire</i> • <i>faire du, de la, de l', des</i> • der zusammengezogene Artikel mit <i>de</i> • der Nebensatz mit <i>parce que</i> • <i>pour</i> + Infinitiv <p>Unterrichtliche Umsetzung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Familie und Wohnort beschreiben • Themenwortschatz Zimmer/Wohnung: ein Zimmer und eine Wohnung beschreiben • unbekannte Wörter mit Hilfe eines Videos verstehen • Hypothesen formulieren | <p>IKK <u>Verstehen und Handeln</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • in elementaren formellen wie informellen Begegnungssituationen unter Beachtung kulturspezifischer Konventionen und Besonderheiten kommunikativ angemessen handeln <p>FKK <u>Sprechen: An Gesprächen teilnehmen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • in alltäglichen Gesprächssituationen Redeabsichten verwirklichen und in einfacher Form interagieren <p><u>Sprechen: zusammenhängendes Sprechen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • die eigene Lebenswelt begründend beschreiben <p><u>Leseverstehen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • einen einfachen, illustrierten und annotierten Lesetext verstehen • die Vorhaben der Hauptfigur erfassen <p><u>Hör- / Hörsehverstehen</u> einfachen, klar artikulierten auditiv und audiovisuell vermittelten Texten wichtige Einzelinformationen entnehmen</p> | |



| | | | | |
|---|--|---|--|--|
| | | <ul style="list-style-type: none"> flüssig sprechen üben (der Kniff mit dem Knick, wiederholtes Hören und Nachsprechen...) Modelltexte als Vorlage zur eigenen Textproduktion nutzen | | |
| | Modul 3 : Il est quelle heure ? | <p><u>Interkulturelle Kompetenz</u> Einblick in das Leben in Frankreich</p> <p><u>Aussprache / Intonation:</u> Liaison</p> <p>Zahlen bis 60</p> <p>Unterrichtliche Umsetzung:</p> <ul style="list-style-type: none"> analoge und digitale Uhrzeiten verstehen und angeben Zahlen spielerisch (z.B. Bingo) und mit Hilfe der Uhr lernen einen Vorschlag machen und auf einem Vorschlag reagieren | <p>IKK <u>Soziokulturelles Orientierungswissen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> soziokulturelles Orientierungswissen einsetzen <p>FKK <u>Hörverstehen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> einfachen, klar artikulierten auditiv vermittelten Texten Einzelinformationen entnehmen <p>FKK <u>Sprechen: an Gesprächen teilnehmen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> in alltäglichen Gesprächssituationen Redeabsichten verwirklichen und in einfacher Form interagieren | |
| 4 | U 4: Au collège | <p><u>Interkulturelle Kompetenz</u> Einblicke in die Lebenswirklichkeiten von Jugendlichen: Schule und Schulalltag; Konsumverhalten (<i>gachimètre</i>)</p> <p>Einführung von Strategien zur mündlichen und schriftlichen Sprachmittlung</p> <p><u>Grammatik:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Frage mit Fragewort und <i>est-ce que</i> Possessivbegleiter <i>notre, nos, votre, vos, leur, leurs</i> unbestimmte Mengenangaben der zusammengezogene Artikel mit <i>à</i> das Verb <i>aller</i> Indefinitpronomen <i>tout</i> | <p>IKK <u>Verstehen und Handeln</u></p> <ul style="list-style-type: none"> in elementaren interkulturellen Handlungssituationen grundlegende Informationen und Meinungen zu Themen des soziokulturellen Orientierungswissens austauschen und daraus ggf. auch Handlungsoptionen ableiten <p>FKK <u>Schreiben</u></p> <ul style="list-style-type: none"> in Alltagssituationen zielführend schriftlich kommunizieren und Ereignisse zusammenfassen <p><u>Sprachmittlung</u></p> <ul style="list-style-type: none"> als Sprachmittler in informellen und einfach strukturierten formalisierten Kommunikationssituationen relevante Aussagen in der jeweiligen Zielsprache, auch unter Nutzung von geeigneten Kompensationsstrategien, situations- und adressatengerecht wiedergeben <p>TMK</p> | |



| | | | | |
|--|-------------------------------------|--|---|--|
| | | <ul style="list-style-type: none"> • Adjektive <i>bon/ne, nul/le</i> • <i>je trouve que</i> <p>Unterrichtliche Umsetzung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schule in Frankreich: Gebäude und Personen • Alltag in einer französischen Schule • Themenwortschatz Stundenplan, Lieblingsfächer • Wochentage (mit/ohne Artikel) • schulischer Tagesablauf • Interviews führen und sprachmitteln • etwas bewerten (loben und kritisieren) • Kontrastierung der eigenen Kultur, Entdecken von Parallelen und Unterschieden bzgl. der frankophonen Lebenswelt | <ul style="list-style-type: none"> • im Rahmen des gestaltenden Umgangs mit Texten und Medien kurze Texte oder Medienprodukte erstellen, in andere vertraute Texte oder Medienprodukte umwandeln sowie Texte und Medienprodukte in einfacher Form kreativ bearbeiten | |
| | <p>Modul 4: À la cantine</p> | <p><u>Interkulturelle Kompetenz</u> Einblick in das gastronomische Leben und in das Kantinenleben in Frankreich</p> <p>Weitere Strategien zur mündlichen und schriftlichen Sprachmittlung</p> <p><u>Grammatik:</u> das Verb <i>prendre</i></p> <p>Unterrichtliche Umsetzung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • eine Speisekarte lesen • ein Gericht erklären • sagen, was man essen oder nicht essen möchte • Sprachmittlung: Wörter umschreiben | <p>IKK <u>Verstehen und Handeln</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • in elementaren formellen wie informellen Begegnungssituationen unter Beachtung kulturspezifischer Konventionen und Besonderheiten kommunikativ angemessen handeln <p>FKK <u>Hörverstehen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • einfachen, klar artikulierten auditiv vermittelten Texten Einzelinformationen entnehmen <p><u>Sprechen: an Gesprächen teilnehmen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • in alltäglichen Gesprächssituationen Redeabsichten verwirklichen und in einfacher Form interagieren <p><u>Sprachmittlung:</u> als Sprachmittler relevante Aussagen in der jeweiligen Zielsprache, auch unter Nutzung von geeigneten</p> | |



| | | | | |
|---|---|--|---|--|
| | | | Kompensationsstrategien, situations- und adressatengerecht wiedergeben | |
| 5 | U 5: <i>Un pique-nique à Paris</i> | <p><u>Interkulturelle Kompetenz</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Einblicke in das gastronomische Leben in Frankreich: frz. Essgewohnheiten, Nahrungsmittel und Spezialitäten • Einblicke in das Leben in Frankreich: weitere Orte in Paris <p><u>Grammatik:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • der Teilungsartikel • Verben auf -er mit Besonderheiten • Indefinitpronomen • bestimmte Mengenangaben mit <i>de</i> • <i>il faut</i> + Nomen/Teilungsartikel • die Verben <i>vouloir</i> und <i>pouvoir</i> • <i>quelque chose / quelqu'un</i> • Zahlen bis 1000 <p>Unterrichtliche Umsetzung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Themenwortschatz Nahrungsmittel/Rezept • Sprachnachrichten verstehen und aufnehmen • Hilfestellungen zur Vorbereitung und Erleichterung des Hör- / Hörsehverstehens • Vorschläge machen und auf Vorschläge reagieren • ein Einkaufsgespräch führen • Verabredungen treffen • ein Rezept verstehen • weitere Orte in Paris kennenlernen | <p>IKK <u>Verstehen und Handeln</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • in elementaren formellen wie informellen Begegnungssituationen unter Beachtung kulturspezifischer Konventionen und Besonderheiten kommunikativ angemessen handeln <p>FKK <u>Hör-/Hörsehverstehen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • einfachen, klar artikulierten auditiv und audiovisuell vermittelten Texten die Gesamtaussage, Hauptaussagen und wichtige Einzelinformationen entnehmen <p><u>Sprechen: An Gesprächen teilnehmen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • in alltäglichen Gesprächssituationen Redeabsichten verwirklichen und in einfacher Form interagieren <p><u>Leseverstehen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • einfachen, klar strukturierten Sach- und Gebrauchstexten die Gesamtaussage, Hauptaussagen und wichtige Einzelinformationen entnehmen • einen illustrierten und annotierten Lesetext verstehen • das Problem der Hauptfigur erfassen | |



| | | | | |
|--|--|---|--|--|
| | <p>Modul 5: <i>Joyeux anniversaire</i></p> | <p><u>Interkulturelle Kompetenz</u> Einblick in das Leben in Frankreich: Geburtstage Datum Monatsnamen Themenwortschatz Geburtstag</p> <p>Unterrichtliche Umsetzung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Themenwortschatz Geburtstag: Datum und Geburtstag angeben und erfragen • eine schriftliche Geburtstageinladung verfassen • Sprachenvergleich (Geburtstag / Datum) | <p>IKK <u>Verstehen und Handeln</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • in elementaren formellen wie informellen Begegnungssituationen unter Beachtung kulturspezifischer Konventionen und Besonderheiten kommunikativ angemessen handeln <p>FKK <u>Hör- / Hörsehverstehen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • einfachen, klar artikulierten auditiv vermittelten Texten Einzelinformationen entnehmen <p><u>Sprechen: an Gesprächen teilnehmen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • in alltäglichen Gesprächssituationen Redeabsichten verwirklichen und interagieren <p><u>Schreiben:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • einfache Formen des produktionsorientierten und kreativen Schreibens realisieren | |
| | <p>Modul 6 : <i>C'est bientôt l'été</i></p> | <p><u>Interkulturelle Kompetenz</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Einblicke in die Lebenswirklichkeit von Jugendlichen: Feriengestaltung, Vorlieben, Freizeitgestaltung • Einblicke in das Leben in Frankreich: weitere Orte in Paris <p><i>Bande dessinée (BD)</i></p> <p>Einführung von Strategien zur Organisation von Schreibprozessen</p> <p><u>Grammatik:</u> das <i>futur composé</i> der Nebensatz mit <i>quand</i></p> <p>Unterrichtliche Umsetzung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • sagen, was man in den Ferien macht • über das Wetter sprechen • einen Text gliedern | <p>IKK <u>Interkulturelle Einstellung und Bewusstheit:</u> Phänomene kultureller Vielfalt benennen und neuen Erfahrungen mit anderen Kulturen grundsätzlich offen begegnen.</p> <p>FKK <u>Leseverstehen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • einfachen, klar strukturierten Gebrauchstexten sowie einfachen literarischen Texten die Gesamtaussage, Hauptaussagen und wichtige Einzelinformationen entnehmen • eine authentische <i>Comic-planche</i> verstehen <p><u>Schreiben:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • einfache Formen des produktionsorientierten und kreativen Schreibens realisieren • die eigene Lebenswelt beschreiben, von Ereignissen berichten und Interessen in gegliederter Form darstellen | |



| | | | | |
|--|--|---|--|--|
| | | <ul style="list-style-type: none">• mit einer <i>fiche d'écriture</i> arbeiten• eine Postkarte schreiben• Modelltexte als Vorlage zur eigenen Textproduktion nutzen | | |
|--|--|---|--|--|